

Anfrage über das Sponsoring von Lehrmitteln

eröffnet am 10. September 2007

Mit der Botschaft B 162 hat unser Parlament Ende 2006 zur Verselbständigung des Lehrmittelverlages Ja gesagt, damit der Regierungsrat flexibel und rasch auf Veränderungen im Lehrmittelwesen reagieren kann. Die neue Rechtsgrundlage ermöglicht einfache Kooperationen mit den Lehrmittelverlagen anderer Kantone und ist die Basis für einen möglichen künftigen Lehrmittelverlag für die deutsche Schweiz.

Zentral ist dabei der neue § 49a Absatz 1 des Gesetzes über die Volksschulbildung, wonach der Kanton für die kostengünstige Beschaffung und Abgabe der Lehrmittel und der Schulmaterialien zu sorgen hat. Wie der Kanton dies tut, ist ihm überlassen.

Nun ist bekannt geworden, dass Unternehmen und Interessengruppen zunehmend Lehrmittel für die Schule finanzieren, um im Gegenzug auf ihr eigenes Unternehmen aufmerksam machen zu können. Der sparsame Umgang mit öffentlichen Geldern ist zu begrüßen, und auch das Sponsoring ist grundsätzlich nichts Verwerfliches, solange die Neutralität der Lehrmittel gewährleistet ist. Offenbar soll es nun aber Lehrmittel geben, in denen die Grenze zur Werbung überschritten werde.

Wir bitten den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sind im Kanton Luzern im Volksschul- und Berufsschulbereich, an den Gymnasien, Fachhochschulen und an der Universität ganz oder teilweise gesponserte Lehrmittel im Einsatz? Welche?
2. Bestehen zwischen allfälligen Sponsoren und dem Kanton vertragliche Vereinbarungen und verbindliche Kriterien und Regeln, möglicherweise in Form einer konkreten Checkliste, die definieren, was geht und was nicht?
3. Obligatorische Lehrmittel werden von einer Lehrmittelkommission auf ihre Neutralität hin geprüft. Ist dies bei gesponserten Lehrmitteln ebenfalls der Fall?
4. Gibt es für alle Lehrmittel verbindliche Qualitätsstandards?
5. Wie gestaltet sich die Überprüfung und die Qualitätssicherung der Lehrmittel innerhalb der neuen Zusammenarbeit mit andern Kantonen?
6. Sieht der Regierungsrat in der Frage des Sponsorings Handlungsbedarf?

Müller-Kleeb Erna

Bühler Adrian

Kunz Urs

Lütolf Jakob

Frey-Neuenschwander Heidi

Dissler Josef

Schmassmann Adrian

Peyer Ludwig

Zosso Peter

Duss-Studer Heidi

Chrétien Merz Jeannette

Furrer Bruno

Bucher Peter